

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 19. Oktober 1849



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinde Ausschusses Steyr am 19. Oktober 1849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.

Die Herren Ausschüße Gaffl, Eysn, Nutzinger, Brittinger, Plersch, Dögnfellner, Heindl, Krenklmüller, Vögerl, Pfaffenberger, Größwang, Redtenbacher, Wickhoff, Haller, Wittigslager, Haratzmüller, Lechner, Schwingenschuß.

Das Sitzungsprotokoll vom 16. dß. Mts. wurde vorgelesen und dagegen keine Erinnerung vorgebracht.

I. Section

No. 2127. Rechn. Rev. Schiefermayr berichtet zur Z. 2103. G den Revisionsbefund über die vorgelegte Kostenrechnung pto Vorführung von 6 Rekruten zur Assentirung nach Linz.
Zur Zahlung mit 10 fl 44 xr CMz aus der Landeskonzurrenzkaße.

No. 2131. Brotsatztariff für die II. Hälfte Oktober 1849.
Zu affigiren.

No. 2114. Kr. A. Currende mit Rindfleischsatz für die 2 Hälfte Okt. 849.
Zu affigiren.

No. 2135. Note des Maât Steyr mit dem Heuratsgesuche der Josefa Heindl.
Zurück dem löbl. Magistrate mit dem Bemerken, daß von Seite des Gemeinderathes der Ertheilung des Ehekonsens kein Hinderniß im Wege stehe.

No. 2125. Das Polizeyamt zeigt je ne 3 Individuen an, welche zuerst bey dem am 14. d. Mts. in der Ortschaft b. d. Steyr Nachmittags stattgehabten Brande mit den Rettungsapparaten anlangten.
Das Caßa Amt erhält den Auftrag, gegen Vorweis eines von dem Polizeyamte ausgestellten Certificates von Seite der Betreffenden, die im §. 7 der Feuerordnung ausgesprochenen Belohnungen auszubezahlen u. sich den Empfang bestätigen zu laßen. Hievon ist dasselbe und das Polizeyamt rathschlägig zu verständigen.

No. 1393. Michael Haratzmüller bittet und Erläuterung wegen dem städtischen Grund auf dem Tabor.
Da aus den vorliegenden Akten eine bedeutende Lücke in den Verhandlungen ersichtlich ist, die Äußerung des Hrn. Postmeisters Mayrhofer auf das am 9. April 844 bey dem Maâte Steyr aufgenommene Protokoll nicht vorliegt, so wird der löbl. Maât um deren Zumittlung mit dem Bemerken ersucht, gegen Hrn. Postmeister Mayrhofer wegen erwiesener widerrechtlicher Zueignung gesetzlich vorzugehen und unter einer peremptorisch gegebenen Frist die vorige Zustandsetzung des städtischen Grundes zu veranlaßen.

II. Section

No. 2089. Sekr. Gärber überreicht für das Armeninstitut den Betrag von 32 xr E.Sch. aus dem Lizitando Verkäufe 2er wegen Gewerbsstörung abgenommenen einzelnen Schuhen.
Zur Wissenschaft.

No. 2066. Katharina Klett bittet und gnädige Betheilung mit einer Armenportion.
Der 6. Section zur Bedachtnahme für den Fall einer erledigten Pfründe. Die Bittstellerin ist einstweilen zur nächsten Armen Coönn vorzuladen.

No. 2105. Wochenliste des Zimmermeister Stohl pr 11fl 12 xr CMz.
Dem Stadtpfarrkirchenamte zur Bezahlung.

No. 2130. Quittung des Vinzenz Wild pr 19 fl 12 xr für gelieferte Reifebürde u. Kohlen.
Der Kirchenamts Rechnungsführung zur Zahlung zuzustellen mit 19 fl 12 xr CMz.

III. Section

No. 2121. Rech. Rev. Schiefermayr überreicht die revidirten Kassajournale pro Sept. 1849.
Dem Hrn. Kaßier zum Belege.

No. 2123. Annonce der Kunsthandlung A. Paternos W. & Sohn betreffend das Porträt Sr. Majestät.
Zur Wissenschaft.

IV. Section

No. 2136. Conto des Hr. v. Koller für gelieferte Nägel pr 23 fl 9 xr CMz.
Dem Kaßaamte zur Zahlung dieser 23 fl 9 xr CMz.

No. 2126. Konto der Rosalia Benedickt für abgegebenen Kienruß pr 24 xr W.W.
Dem Bauamte zur Zahlung dieser 24 xr E.Sch.

No. 2128. Kr. A. Note bezüglich der Vorlage des Miethvertrags-Entwurfes wegen Überlassung mehrerer Lokalitäten in dem Excölestiner Gebäude an den kk. Landesschulfond.
Durch die geschehene Vorlage erledigt.

No. 2124. Quittung des Ignaz Struggl pr 354 fl 54 xr CMz für geliefertes Öhl.
Dem Kaßaamte zur Zahlung u. Deckung dieser 354 fl 54 xr CMz zuzustellen.

No. 2120. Protokoll über die abgehaltene Minuendo Lizitation wegen Beystellung des für das I. M. Quartal 850 nöthigen Rübsöhl.
Dieser Anboth wird genehmigt u. ist dem Kaßaamte eine Abschrift dieses Protokolls zum Rechnungsbelege zuzustellen u. der Hr. Alois Schwingenschuß durch Rathschlag verständigt.

No. 2119. Protokoll über die vorgenommene Licitation wegen Vermiethung des Einsatzgewölbes, unterm Neuthorgebäude.
Wird dieser Anboth mit dem genehmigt, daß sich Hr. M. Putz genau zu halten habe und ist hiernach von der Kanzley der Miethvertrag auszufertigen. Zugleich ist dem Kaßaamte eine Abschrift dieses Protokolls zu zustellen.

No. 2115. Conto des Wolfg. Rainer pr 42 fl 48 xr für die Reinigung der Rauchfänge in den städtischen Gebäuden.
Dem Kaßaamte zur Zahlung dieser 42 fl 48 xr CMz.

No. 2088. Quittung der Juliana Hayder pr 3 fl 36 xr CMz für die Reinigung der Rauchfänge in den städtischen Schrankenhäusern.
Dem Kaßaamte zur Zahlung dieser 3 fl 36 xr CMz.

No. 2113. Ig. Donberger überreicht die Erläuterungen über die Superanstände der Bauamtsrechnung pro 848.

Dem Rechnungsrevidenten und seine binnen 8 Tagen zu erstattende Äußerung zuzustellen.

No. 1950. Nota des Johann Hefner pr 57 fl 44 x CMz für gemachte Pflasterarbeiten.

Dem Kaßamte zur Zahlung dieser 57 fl 44 xr CMz.

V. Section

No. 2049. Note des Maät Steyr in Betreff der Besteuerung des Frz. Sandböck für die ihm verliehene Leihbibliothek.

In Berücksichtigung, daß Hr. Frz. Sandböck auf seine Buchhandlung ohnedies mit 40 fl besteuert ist, da es noch zweifelhaft bleibt, ob derselbe von der Leihbibliothek großen Vorthail schöpfen wird, glaubt man die Erwerbsteuer höchsten mit 5 fl vorschlagen zu können.

No. 2163. Erinnerung wegen Stehenlassung mehrerer Wagen von Seite des Hrn. Frz. Mayrhofer vor seinem Hause auf dem Stadtplatze.

Ist der Maät mittelst Note zu ersuchen an Hrn. Frz. Mayrhofer das Dekr. zu erlaßen, daß er den polizeyl. Sicherheitsvorschriften Folge leisten u. bey Tage bey seinem Hause nicht so viel Wägen stelle, daß manchmal die ganze Paßage gegen die Pfarrgaße gesperrt ist u. er die bey der Nacht herausstehenden Wägen mit der vorgeschriebenen Beleuchtung versehe.

VI. Section

No. 2085. Wochenliste des Karl Huber pr 11 fl 14 xr CMz.

Der Mild. Verh. Fonds Rechnungsführung zur Zahlung der 11 fl 14 xr CMz.

No. 890. Benedikta Kothmüller bittet um Aufnahme in das Bürgerspital.

Ist der Bittstellerin die Aufnahme im Bürgerspital zu bewilligen u. derselben zu bedeuten, daß sie sich genau der Hausordnung zu fügen habe.

No. 2122. Note des Maät Steyr in Betreff der Einhebung der für die Elisabeth Angerer erlaufenen Krankheitskosten pr 54 xr CMz.

Da der Gemeindeausschuß bisher mit Partheien selbst nicht verkehrte, so ist an den löbl. Magistrat das Ansuchen zu stellen den bezüglichlichen Betrag pr. ? CMz bey Josef Angerer einzuheben, u. anher zuzusenden.

Haydinger
Anton Haller
M. Lechner
Plersch
Brittinger
Schwingenschuß
J. Krenklmüllner
A. Vögerl
Pfaffenberger
Wittigslager
Anton Heindl
Redtenbacher

Amtmann Schriftführer